

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 132 (2006)
Heft: 7: Le Corbusier

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fachpreisgericht	Zielgruppe	Programm	Termine
Othmar Hofmann, Erich Staub, Barbara Burren, Sibylle Aubort Raderschall, Christian Hönger	Interdisziplinäre Planungsteams (Architektur, Statik, Gebäudetechnik, Landschaftsarchitektur, Gesamtleitung Projekt)	www.cham.ch Rubrik: Verwaltung, Mitteilung	10.02. (Modellbest.) 10.05. August (1. Stufe) (2. Stufe)
Erika Schmeissner-Schmid, Ernst Giselbrecht, Walter Unterrainer, Karl Dürhammer, Gerald Mannel	Architektur	www.big.at Rubrik: Wettbewerbe, Aktuelle Verfahren	16.02. (Begehung) 07.04. (Pläne) 18.04. (Modell)
Norbert Nestlerl, Peter Ehrenberger, zwei weitere noch nicht bekannt	Architektur	www.big.at Rubrik: Wettbewerbe, Aktuelle Verfahren	16.02. (Begehung) 12.04. (Pläne) 19.04. (Modell)
Sabina Hubacher, Herbert Oberholzer, Urs Burkard, Fritz Surber	Architektur	Schriftlich beim Hochbauamt der Stadt Frauenfeld, Fax 052 724 54 09	17.02. (Bewerbung) 14.07. (Abgabe)
Evelyn Enzmann, Alexandra Gübeli, Thomas Lussi, Lars Mischkulnig, Jürg Saager	Architektur	Neues E-Mail: hochbau@biel-bienne.ch	17.02. (Anmeldung) 08.03. (Besichtigung) 26.05. (Abgabe)
Ivan Reimann, Dieter Janosch, Benedikt Schulz, Wolf Karl Reidner, Ulrich Thaut Zwickau, Petra Wesseler	Architektur	E-Mail: dresden@khap.de	03.03. (Bewerbung)
Martin Kraus, Architekt, Stefan Sieboth, Stefan Baader, Rolf Nöthiger	Architektur (Projektierungserfahrung Strafanstalten), Sicherheitstechnik (Gefängnisbereich), für 2. Phase: Haustechnik	www.so.ch/de/pub/departemente/bjd/hochbauamt.htm Rubrik: Wettbewerbe	03.03. (Anmeldung) 18.08. April 07 (1. Phase) (2. Phase)
Dieter Ehrmanntraut, Otto Roglin, Manfred Schaus, Carlo Weber, Willi Latz	Architektur	E-Mail: info@agsta.de	13.03. (Bewerbung)
Jean-Marc Bovet, Marc Collomb, Willi Frei, Pascale Lorenz, Sandra Maccagnan, Silvio Ragaz, Jean-Marc Ruffieux	Architecture	www.simap.ch	05.05. (Abgabe)
Pankraz Freitag, Alexander Zehnder, Walter Steinlin, Donald Tillman, Oliver Johner und ein Vertreter des Eidg. Instituts für Schnee- und Lawinenforschung	Personen, Institutionen. Die Projekte müssen in Glarus, Graubünden, Nidwalden, Obwalden, Tessin, Uri, Wallis realisiert werden.	www.mountain-water-net.ch/award/	31.03. (Eingabe)
Thomas Sieverts, Gilbert Huybrechts, Joe Manser, Miguel Angel Rodriguez, Emmanuel Altmaier, Louis-Pierre Grosbois, Francoise-Helene Jourda, Andrzej Wyzykowski	Architekturstudierende in den letzten 2 Jahren ihres Studiums	www.schindleraward.com	31.03. (Anmeldung) 14.07. (Abgabe)
Es gibt keine Jury: Die Teilnehmenden bewerten sich gegenseitig	Architekturstudierende (bis 1. Mai an einer Hochschule eingeschrieben), Gruppenarbeiten sind zugelassen	www.archstars.de	21.04. (Eingabe)
Bernd-Friedrich Bornscheuer, Reinhard Erfurth, Ekkehard Ramm, Frank Werner, Rainer Müller-Donges, Eberhard Pelke, Hans-Ulrich Litzner, Hartwig Schmidt, u. a.	Bauwerke in Deutschland, Österreich oder der Schweiz (Fertigstellung zwischen 2002 und Sommer 2006)	www.ingenieurbaupreis.de	31.07. (Eingabe)
Der Verlag übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben in der Rubrik Wettbewerbe			

Wenn der Boden zittert

www.erschuetterung.ch

Erschütterungen durch Ramm-, Spreng- und Verdichtungsarbeiten können Schäden an Bauwerken und Betriebsstörungen an empfindlichen Anlagen (Computer, Röntgengeräte, Messgeräte, etc.) verursachen. Überwachung und Kontrolle schaffen Sicherheit.

- Feststellung, Überwachung und Bewertung von Erschütterungen auf der Grundlage der Schweizer Norm SN 640 312a (Erschütterungen, Erschütterungseinwirkung auf Bauwerke).
- Kurzzeit- und Dauerüberwachungen.





STEIGER BAUCONTROL AG
Bauimmissionsüberwachung

St. Karlstr. 12, Postfach 7856, 6000 Luzern 7
Tel. 041 249 93 93, Fax 041 249 93 94
mail@baucontrol.ch www.baucontrol.ch
Mitglied SIA, USIC



SEIN ODER DESIGN

Mit BBase gibt's Sein mit Design!

B:Base

www.bbase.ch
Telefon 044 948 12 14

Neue Dimensionen im Rückbau

Der geplante, geordnete Rückbau ist bei Aregger schon längst Realität. Mit wenig Staub, Lärm und Erschütterungen, aber höchsten Sicherheitsstandards und einem einzigartigen Know-how auf der Höhe der Zeit.

Betonabbruch bis 2,3 Meter Stärke ohne grosse Emissionen

AREGGER Rückbau
Im Rückbau der Zeit voraus.

Aregger AG | Spezialist für Rückbau und Altlastensanierung
6018 Buttisholz | Telefon 041 929 50 50 | www.aregger-ag.ch

NOVOBOX
Das richtige Raumangebot – Ihren Bedürfnissen entsprechend. Einzelne oder beliebig zusammensetzbare Einheiten.

Geeignet auf **Baustellen** für Wohnzwecke, Wasch- und Toilettenräume, Büro, Mannschaftsraum usw.

Sportanlagen für Umkleideräume mit Toiletten, Duschraum, Geräteraum usw.

Kinderarten für Garderoben, Arbeits- und Spielraum, Toilettenanlagen usw.

Lassen Sie sich von uns informieren. Wir haben den richtigen Raum für Sie.

U max urech
Lager- und Fördertechnik

CH-5606 Dintikon
www.max-urech.ch

Tel. 056 616 70 10
Fax 056 616 70 20

Topographie des Terrors, Berlin

(b6) Auf dem Gelände der «Topographie des Terrors» in Berlin befanden sich von 1933 bis 1945 die Zentralen des nationalsozialistischen SS- und Polizeistaats, die gefürchtetsten Institutionen des Dritten Reiches. 1993 gewann Peter Zumthor den Wettbewerb für ein Dokumentationszentrum. Gebaut wurden bis 1999 nur die Bodenplatte und drei Treppentürme. 2004 beschloss die Deutsche Bundesregierung gemeinsam mit dem Land Berlin, «die Realisierung des Wettbewerbsresultates aufgrund technischer, finanzieller und inhaltlicher Risiken nicht weiterzuführen», wie es in der Medienmitteilung vom Deutschen Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung heißt. Man bestätigte, was von Zumthor noch zu sehen war, und schrieb einen neuen Wettbewerb aus.

309 Arbeitsgemeinschaften reichten einen Vorschlag für die erste Phase ein – davon 34 Büros aus der Schweiz. In der zweiten Phase war unter den 23 ausgewählten Entwürfen nur noch ein Schweizer Team: *Dürrig Architekten und Kuhn Truninger Landschaftsarchitekten* aus Zürich. Sie schafften es aber nicht in die Ränge.

Gewonnen hat den anonymen Wettbewerb *Heinle, Wischer und Partner* (*Landschaftsarchitekt: Heinz W. Hallmann, Aachen*), ein Archi-

turbüro mit 140 Mitarbeitenden, das kürzlich auch Sieger im Wettbewerb für ein Alterszentrum in Binningen geworden war (tec21, 5/2006). Das Siegerprojekt schlägt einen niedrigen Bau vor. Gemäß Jury liege das Dokumentationszentrum als klarer kubischer Baukörper in der Nachbarschaft des Gropiusbaus. Er zitiere dessen Grundrissform, nehme sich aber in der Höhe und der Außenwirkung zurück. Dennoch entwickle er Eigenständigkeit und Grosszügigkeit. Durch die Ablösung des Baukörpers vom Boden entstehe trotz grosser Grundrissfläche ein Eindruck von Leichtigkeit. Das Gebäude bewahrt durch den quadratischen, eingeschossigen Kubus eine eindeutige Neutralität zum geschichtlichen Geschehen an diesem Ort, schreibt die Arbeitsgemeinschaft selbst.

Fachpreisgericht

Nikolaus Hirsch, Architekt (Vorsitz); Julia B. Bolles-Wilson, Architektin; HG Merz, Architekt / Ausstellungsgestalter; Till Schneider, Architekt; Doris Wälchli, Architektin; Ariane Röntz, Landschaftsarchitektin; Donata Valentien, Landschaftsarchitektin

Ausstellung vom 10. März bis 17. April (Mi-Mo, 10–20 Uhr) im Martin-Gropius-Bau, Berlin



Erneuter Wettbewerb für die «Topographie des Terrors» in Berlin (1. Preis, Heinle, Wischer und Partner / Heinz W. Hallmann)